

*Betreff*  
**Verzicht auf die Erhebung der Straßenausbaubeiträge in der Stadt Ribnitz-Damgarten (Antrag von Frau Falkert, Bürgerbündnis)**

<i>Sachbearbeitendes Amt:</i> Fraktion/Stadtvertreter	<i>Datum</i> 06.02.2019
<i>Sachbearbeitung:</i> Carolin Gäbler	
<i>Verantwortlich:</i> Frau Falkert (WG Bürgerbündnis)	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Hauptausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	13.02.2019	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	20.02.2019	Ö

***Beschluss-Nr. RDG/BV/FS-19/726***

***Verzicht auf die Erhebung der Straßenausbaubeiträge in der Stadt Ribnitz-Damgarten (Antrag von Frau Falkert, Bürgerbündnis)***

Der Bürgermeister wird aufgefordert, ab sofort und bis zum Inkrafttreten der entsprechenden landesgesetzlichen Regelungen auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen in der Stadt Ribnitz-Damgarten zu verzichten und keine Bescheide mehr an betroffene Anlieger zu versenden.

*Abstimmungsergebnis:*

Anzahl der Mitglieder:						
davon anwesend:		Ja-Stimmen:		Nein-Stimmen		Stimmenthaltungen:

*Sachverhalt/Begründung:*

Die Regierungsfractionen im Landtag Mecklenburg-Vorpommern haben angekündigt, die Straßenausbaubeiträge mit Wirkung zum 01.01.2018 (Stichtag) abzuschaffen.

Zu Recht wurden diese Beiträge als ungerecht und oftmals unverhältnismäßig kritisiert. Wir sind der Ansicht, dass bereits ab sofort und bis zum Inkrafttreten der gesetzlichen Landesregelung auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen verzichtet werden soll.

Die Deckelung der finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus der gesetzlichen Regelung.